



„Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel“



Die Folgen des Klimawandels

Eckdaten zur Förderung

Ziel: Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) beabsichtigt, die (Klima-) Anpassungsfähigkeit von Unternehmen zu stärken. Mit der Förderung sollen insbesondere kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) zur Erarbeitung eigener Anpassungskonzepte angeregt werden. Die geförderten Anpassungskonzepte können sowohl mögliche Risiken als auch Chancen adressieren, die sich aus dem Klimawandel ergeben.

Wer: Antragsberechtigt sind KMU einschließlich kommunaler Unternehmen.

Was: Gefördert wird die Erstellung von Anpassungskonzepten, die eine Risiko- bzw. Betroffenheitsanalyse für die Belegschaft, den Standort, die Produktionsprozesse, die Produktpalette und die Wertschöpfungskette umfassen. Im Ergebnis soll ein unternehmerisches Anpassungskonzept – ggfs. als Bestandteil einer umfassenderen unternehmerischen Nachhaltigkeitsstrategie/Corporate Social Responsibility-Strategie oder sonstiger Umwelt- und Energiemanagementsysteme – entstehen, das fundierte

Entscheidungen über konkret anstehende oder perspektivisch erforderliche Anpassungsmaßnahmen ermöglicht. Die Umsetzung der im Rahmen der Konzeptentwicklung erarbeiteten oder benannten investiven Maßnahmen ist nicht Teil der Förderung.

Art und Höhe der Förderung: Der Zuschuss wird auf Grundlage der förderfähigen Kosten in Form einer Zuwendung bewilligt. Förderfähige Kosten umfassen Kosten für extern zu vergebene Beratungsaufträge sowie unternehmensintern für durch die Erstellung des Konzeptes entstehende Sach- und Personalkosten. Es wird von einer angemessenen Eigenbeteiligung in Höhe von mind. 35 % der Gesamtkosten ausgegangen. Die Höhe der Förderung beträgt maximal 100.000,- € pro Projekt.

Laufzeit: maximal 24 Monate.



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit

Anpassung an den Klimawandel - warum?

Um...

- ... eigene Anpassungsfähigkeiten zu bewerten.
- ... auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu sein.
- ... die unternehmerische Verletzlichkeit zu verringern.
- ... den Klimawandel als Chance zu nutzen.
- ... Vorreiter am Markt sein.

„Durch die Anpassung an den Klimawandel können neue Geschäftsfelder entstehen!“

Kontakt:

ecco
Unternehmensberatung GmbH
Karsten Uphoff
Auguststraße 88
26121 Oldenburg

Tel.: 0441/77905 - 13
Fax.: 0441/77905 - 19
Email: Uphoff@ecco.de
<http://www.ecco.de>

Identifikation der
Klimawandelbetroffenheit

Entwicklung einer
Klimaanpassungsstrategie

Verankerung der
Klimaanpassungsstrategie

Prozess zur Entwicklung und Etablierung unternehmensbezogener Klimaanpassungsstrategien

Informationen zu dem Projekt:

- Pro Etappe werden zwei Workshops á zwei Std. durchgeführt.
- Die Gesamtdauer des Projektes variiert je nach Branche, Unternehmensgröße und zeitlichen Ressourcen im Unternehmen zwischen 2 und 6 Monaten.

Unsere Vorgehensweise zur Entwicklung von unternehmensbezogenen Klimaanpassungsstrategien

Der Prozess zur Entwicklung unternehmerischer Klimaanpassungsstrategien hat drei Etappen. Zunächst evaluiert die ecco Unternehmensberatung die wesentlichen klimawandelbedingten Herausforderungen vor denen Ihr Unternehmen steht.

In größeren Unternehmen wird hierzu ein sogenanntes Klima-Team etabliert, das den Prozess begleitet. Diese unternehmensinternen Experten, die aus verschiedenen Bereichen des Unternehmens kommen, identifizieren gemeinsam mit themenerfahrenen Moderatoren die vorhandenen Anpassungsrisiken und -chancen Ihres Unternehmens. In kleinere Unternehmen werden entsprechende Zusammenhänge in der Regel mit der Geschäftsleitung und ggf. der ersten Führungsebene erarbeitet.

In der zweiten Etappe werden mithilfe der Szenario-Technik zwei bis

drei konkrete Anpassungsstrategien formuliert, die in der dritten Etappe in Ihrem Unternehmen verankert werden.

Projekte zur Entwicklung und Etablierung unternehmensbezogener Klimaanpassungsstrategien werden von der ecco Unternehmensberatung in der Regel im Rahmen von sechs Workshops (á zwei bis drei Stunden) bearbeitet. Je nach Größe und Branchezugehörigkeit des Unternehmens können diese Zahlen jedoch leicht variieren. Die fundierte Vor- und Nachbereitung der Workshops übernimmt ebenfalls die ecco Unternehmensberatung für Sie.

Es besteht die Chance, dass die anfallenden externen Beratungskosten komplett gefördert werden. Sollten Sie weitere Informationen zu den Aufwänden und Kosten haben, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung.

Referenzen

Die ecco Unternehmensberatung führte bereits bei 20 verschiedenen Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen eine Beratung zur Entwicklung von unternehmensbezogenen Klimaanpassungsstrategien durch. Beteiligte Unternehmen waren:

- Deutsche- Fruchstücksei GmbH & Co.KG, Neuenkirchen-Vörden
- CeWe Color AG & Co., Oldenburg
- MEYER WERFT GmbH, Papenburg
- AutoVision GmbH, Emden
- Bünting Unternehmensgruppe, Leer
- Norddeutsche Seekabelwerke GmbH, Nordenham
- BELUGA SHIPPING GMBH, Bremen
- Firmengruppe Bohmann, Rastede
- Paneuropa Rösch GmbH Transporte, Vechta
- Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG, Oldenburg
- FAMO GmbH & Co. KG, Oldenburg
- Deutsche Windtechnik AG, Bremen
- THALES Instruments GbmH, Oldenburg
- Landwirtschaftsbetrieb Janßen, Elsfleth
- Ulrich Walter GmbH (Lebensbaum), Diepholz
- Kornkraft Naturkost GmbH, Huntlosen
- H. BRÖRING GmbH & Co. KG, Dinklage
- Ernst Petershagen GmbH & Co. KG, Delmenhorst
- Architekt Salinger, Oldenburg
- Gärtner von Eden, Cloppenburg



André Karczmarzyk,
Reinhard Pfriem (Hg.)

Klimaanpassungsstrategien von Unternehmen

„Theorie der Unternehmung“ · Band 51
450 Seiten · 29,80 EUR · 44 farbige Abbildungen
ISBN 978-3-89518-890-9